

AKADEMIE DER LANDWIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN
DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK

ARCHIV FÜR GARTENBAU

AKADEMIE-VERLAG · BERLIN



HEFT 7 · 1976 · BAND 24

Arch. Gartenbau, Berlin 24 (1976) 7, S. 393-435

EVP 5,- M

31 026

Zeitschrift „Archiv für Gartenbau“

Herausgeber: Akademie der Landwirtschaftswissenschaften
der Deutschen Demokratischen Republik
DDR - 108 Berlin, Krausenstraße 38/39.

Verlag: Akademie-Verlag, DDR - 108 Berlin, Leipziger Straße 3-4;
Fernruf 220 04 41; Telex-Nr. 11 44 20; Postscheckkonto: Berlin 35021;
Bank: Staatsbank der DDR, Berlin, Kto.-Nr.: 6886-26-20712.

Chefredakteur: Prof. Dr. Dr. h. c. GERHARD FRIEDRICH, Institut für Obstforschung Dresden-Pillnitz
der AdL, DDR - 8057 Dresden, Pillnitzer Platz 2.

Redaktionskollegium: Dr. habil. W. FEHRMANN, Dresden;
Prof. Dr. Dr. h. c. G. FRIEDRICH, Dresden; Dr. H. KEGLER, Ascherleben;
Prof. Dr. H.-G. KAUFMANN, Berlin; Prof. Dr. sc. S. KRAMER, Berlin;
Prof. Dr. habil. G. STOLLE, Halle; Prof. em. Dr. sc. H. RUPPRECHT, Berlin.

Anschrift der Redaktion: Institut für Obstforschung Dresden-Pillnitz der Akademie der Landwirtschaftswissenschaften,
DDR - 8057 Dresden, Pillnitzer Platz 2.

Veröffentlicht unter der Lizenznummer 1276 des Presseamtes beim Vorsitzenden des Ministerrates der Deutschen Demokratischen Republik.

Gesamtherstellung: VEB Druckerei „Gottfried Wilhelm Leibniz“, DDR - 445 Gräfenhainichen.

Erscheinungsweise: Die Zeitschrift „Archiv für Gartenbau“ erscheint jährlich in einem Band mit 8 Heften. Das letzte Heft eines Bandes enthält Inhalts-, Autoren- und Sachverzeichnis. Bezugspreis eines Bandes 120,- M zuzüglich Versandkosten (Preis für die DDR 40,- M). Preis je Heft 15,- M (Preis für die DDR 5,- M).

Bestellnummer dieses Heftes 1039/24/7.

Urheberrecht: Die Rechte über die in dieser Zeitschrift abgedruckten Arbeiten gehen ausschließlich an die Akademie der Landwirtschaftswissenschaften der Deutschen Demokratischen Republik über. Ein Nachdruck in anderen Zeitschriften oder eine Übersetzung in andere Sprachen bedarf der Genehmigung der Akademie, ausgenommen davon bleibt der Abdruck von Zusammenfassungen. Kein anderer Teil dieser Zeitschrift darf in irgendeiner Form - durch Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren - ohne schriftliche Genehmigung der Akademie reproduziert werden.

All rights reserved (including those of translation into foreign languages). No part of this issue, except the summaries, may be reproduced in any form, by photoprint, microfilm or any other means, without written permission from the publishers.

© 1976 by Akademie-Verlag Berlin · Printed in the German Democratic Republic

Bestellungen sind zu richten

- in der DDR an eine Buchhandlung oder an den Akademie-Verlag,
DDR - 108 Berlin, Leipziger Straße 3-4
- im sozialistischen Ausland an eine Buchhandlung für fremdsprachige Literatur oder an den zuständigen Postzeitungsvertrieb.
- in der BRD und Westberlin an eine Buchhandlung oder an die Auslieferungsstelle
KUNST UND WISSEN, Erich Bieber, 7 Stuttgart 1, Wilhelmstraße 4-6
- in Österreich an den Globus-Buchvertrieb, 1201 Wien, Höchstädtplatz 3
- im übrigen Ausland an den Internationalen Buch- und Zeitschriftenhandel; den BUCHEXPORT, Volkseigener Außenhandelsbetrieb der Deutschen Demokratischen Republik, DDR - 701 Leipzig, Postfach 160, oder an den Akademie-Verlag, DDR - 108 Berlin, Leipziger Straße 3-4.

AKADEMIE DER LANDWIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN
DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK

ARCHIV FÜR GARTENBAU

AKADEMIE-VERLAG · BERLIN



HEFT 7 · 1976 · BAND 24

Arch. Gartenbau, Berlin 24 (1976) 7, S. 393-435

INHALT

W. HEIDE

Untersuchungen zur organischen und mineralischen Düngung an differenzierten obstbaulichen Standorten der DDR 395

D. SCHULZ, H. KNUTH, W. KRÜGER

Arbeitsphysiologische Untersuchungen beim Obstbaumschnitt (Apfel) mit pneumatischen Scheren 411

H. STREITBERG

Untersuchungen über die Variabilität im Reaktionsvermögen von Apfelsorten auf verschiedene Klimafaktoren unter philosophischen Aspekten betrachtet 427

СОДЕРЖАНИЕ

Хайде В.

Изучение органических и минеральных удобрений в разных зонах плодводства ГДР
2-ое сообщение 395

Шульц Д., Кнут Х., Крюгер В.

Изучение физиологии труда при обрезке деревьев (яблоня) пневматическими ножницами 411

Штрайтберг Х.

Рассмотрение результатов изучения variability реакций сортов яблони на различные климатические факторы с философской точки зрения 427

CONTENTS

W. HEIDE

Investigations into organic and mineral fertilization in different fruit-growing sites in the GDR.
II. Fruit-growing sites of the central and southern counties of the GDR 395

D. SCHULZ, H. KNUTH, W. KRÜGER

Investigations into the labour physiology of fruit tree (apple) pruning with pneumatic pruners 411

H. STREITBERG

Investigations into the variability of the responsiveness of apple varieties to different climatic factors – philosophical aspects 427

Sektion Gartenbau
der Humboldt-Universität zu Berlin
Bereich Obstproduktion

WERNER HEIDE

Untersuchungen zur organischen und mineralischen Düngung an differenzierten obstbaulichen Standorten der DDR

2. Mitteilung: Untersuchungen an Obstbaustandorten der mittleren und südlichen Bezirke der DDR

Eingang: 20. Mai 1975

1. Einleitung

In vorangegangenen Ausführungen wurden neuere Aspekte zur Wirkung der organischen Düngung betrachtet und die Untersuchungsergebnisse zum Stand der organischen und mineralischen Düngung an 10 Obstbaustandorten der Nordbezirke der DDR mitgeteilt.

In die Untersuchungen wurden ferner 34 sozialistische, obstproduzierende Betriebe der mittleren und südlichen Bezirke der DDR einbezogen.

Es wurde dabei die gleiche Untersuchungs- und Auswertungsmethodik wie in den Nordbezirken der DDR angewandt.

2. Ergebnisse der Untersuchungen

2.1. Betriebe der mittleren Bezirke der DDR

2.1.1. Organische Düngung

Von den 13 untersuchten Betrieben der Bezirke Potsdam und Frankfurt/Oder düngen 10 vor Obstneupflanzungen mit organischer Substanz. In 5 Betrieben steht zur Vorratsdüngung Stalldung bzw. Hühnerkot zur Verfügung, wobei die Aufwandmengen von 35 ··· 700 dt/ha schwanken. Im Havelobstanbaugebiet um Werder wird vorwiegend Seeschlamm mit 200 ··· 300 m³/ha eingesetzt. ENCKE (1971) wies die vorteilhafte Wirkung von Seeschlamm in Versuchen nach, was von vielen Betrieben unter Praxisbedingungen bestätigt werden konnte.

In den ersten 2 ··· 3 Standjahren der Obstgehölze werden in 8 der 13 untersuchten Betriebe Unterkulturen angebaut, vorwiegend Gemüse und Erdbeeren.

In den Junganlagen erfolgt in 9 Betrieben ab Jahresmitte planmäßiger Deckfruchtanbau zur Gründüngung. Als Einsaattermin wählen die meisten Betriebe die 3. Julidekade. Damit werden die Empfehlungen von BLASSE (1970) weitgehend berücksichtigt.

In 7 der 9 Betriebe mit Deckpflanzenanbau zur Gründüngung wird „Gelbe Lupine“, zum größten Teil als Reinsaat, bevorzugt. In der weiteren Reihenfolge der Häufigkeit werden Phazelia, Senf, Serradella und Sommerwicke verwendet.